



Wenn abgenutzte Begriffe wie Charity das Herz berühren.

Auch nach sechs Jahren geht es vielen noch gleich: in dem Moment, wo die Schecks an die drei Aids-Hilfsprojekte übergeben werden, bekommen einige der Organisatoren eine Gänsehaut.

Ein ganzes Jahr lang Vorbereitungen, schauen, dass alles klappt vom Programm über den Besucherandrang bis zur Abrechnung da gibt es viele Momente der Aufregung. Aber wenn dann alles vorbei ist und wir wissen, was mit dem Geld im vergangenen Jahr alles geschehen ist, dann vergisst man im selben Augenblick den Riesenaufwand vor lauter Berührtsein. , so die Organisatoren.

Bei der letzten LIFEGALA im Jahr 2009 kam wieder eine Summe von insgesamt 12.000,- Euro zusammen, somit erhielt jedes der drei Projekte 4.000,- Euro.

Der Präsident der Aidshilfe OÖ bedankte sich persönlich und erwähnte ausdrücklich, wie einzigartig dieses Projekt sei. Vor allem im Hinblick auf die Enttabuisierung des Themas Aids stelle die LIFEGALA durch seine Pressepräsenz einen wichtigen Beitrag dar.

Die VertreterInnen der Projekte aus Nicaragua und Tansania berichteten besonders ergreifend.

Es wird dabei immer wieder klar, mit wie wenig Geld relativ gesehen man eigentlich etwas bewegen kann! Mit ca. 1.000,- Euro wird nun beispielsweise fast ein Jahr lang eine eigene Radiosendung in Nicaragua ausgestrahlt, die aufklären wird. Damit geht nicht nur die Aidsrate zurück, auch ungewollte Schwangerschaften oder auch Abbrüche können so dezimiert werden! so die Veranstalter.

- 2004** konnten wir 4.000,- Euro unseren Projekten zugute kommen lassen
- 2005** waren es bereits 8.000,- Euro
- 2006** waren es 15.000,- Euro
- 2007** waren es 18.000,- Euro
- 2008** waren es 19.000,- Euro
- 2009** waren es 12.000,- Euro

